

## **DGB kritisiert Pflegezeitgesetz**

**Berlin.** Als »völlig inakzeptabel« hat der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) das geplante Gesetz zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf kritisiert. Der Grund für die DGB-Kritik: Es schließe Beamte aus. Bei einem Pflegefall in der Familie sollen Arbeitende künftig zehn Tage lang bezahlt ihren Job aussetzen und zudem bis zu zwei Jahre lang in Teilzeitarbeit wechseln können. Beworben hatte Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig (SPD) das Gesetz im Vorfeld mit dem Argument, »der Staat holt das Risiko zu sich«. Die Kosten einer ähnlichen Teilzeitregelung wurden zuvor von den Betrieben getragen, werden künftig aber aus der Staatskasse gezahlt. **(dpa/jW)**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/251829.dgb-kritisiert-pflegezeitgesetz.html>*